6. Epistolar

Bericht von August Hermann Francke an Heinrich XXIV. v. Reuß-Köstritz.

Francke, August Hermann

Pölzig, 12.06.1725

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-10262

NB. Dato 2ten Nov. ist keine Copia zurück behalten, hat aber nur gehandelt von des Hr Superint. neu gewählten Collegen in Dero selbst d. d. 8ten Jun. sub. n. 2. anhero Nachricht zu senden

Lab 3ten Novem

4179: 77 1725. 12/6. 1+

Es ist gut, daß die guten Herren, daß ist gute Leute auf Ober Kirch gesetzet worden; wir können uns aber auch, die wir zurück bleiben sind, solche dieser Orter zu finden. Den 10ten Jan. waren hier die jüngst gedachte Schäferin von Langenberg; it. die Sybilla Martens von Mörtens aus den alten burgischen, die auf Zöstritz mit der jungen Tochter von Jena, die den 10ten nicht mit hieher kommen können, aber den 11ten nachkommen ist; it. ein Böttger Namens König. die Sybilla Martens nennete sonderlich eine 18 jährige Jungfer, Marien Liz, Zellern, die von Kindheit auf einen Hang im Gehirn, schon verdächtig zu Narrheit; die wir dem anhero zu schicken hatten. Auf den 9ten hat Herr Hofmann, der Kunststuer von Jena u. wieder den 11ten Hauß wieder weg. diese haben sich hier durch Hören des Worts u. durch Gebet wohl erbauet. die fromme Frau von Zöstritz war den 10ten nachher u. hörete Vormittag von seinem Gnaden Herrn Fendel die Predigt vorlesen. Inzwischen haben mir unterschiedene eingelaufene Briefe, sonderlich aber von der Frau Gräfin von Gersdorf, den Sie von Klauen an mich geschrieben, sehr erquicket. Zöllig in den 12ten Jun. 1725.

A. H. Francke.